



Regale voller Comicbücher sind in dem Laden zu finden.



Der kleine Laden in der Wollwürgergasse.

Analog und mit Herzblut

Seit 25 Jahren führt Peter Haberzettel den Comic- und Romanshop in der Wollwürgergasse

Von Claudia Erdenreich

Ordentlich aufgereiht stehen die Comichefte, ergänzt von Schallplatten und Romanen. Seit 25 Jahren betreibt Peter Haberzettel einen ungewöhnlichen kleinen Laden in der Altstadt mit Leidenschaft und Fachkompetenz. Den Geschäftsgeburtstag des Comic- und Romanshops feiert er mit besonderen Angeboten.

„Vieles gibt es 25 Wochen lang für 25 Cent“, lautet sein einfaches und klares Jubiläumsangebot für seine Kunden. Das sind häufig langjährige Stammkunden, aber auch Touristen, die sich sein Nischenangebot sehr bewusst ausgesucht haben. Das rund 60 Quadratmeter kleine Fachgeschäft liegt versteckt in der westlichen Altstadt. In die Wollwürgergasse sind es vom Arnulfsplatz aus zwar nur wenige Schritte, doch hierher verirren sich keine zufälligen Besucher. „Auch die Regensburger kennen mich nur nach gezielter Recherche“, weiß der Comicfan. Das stört ihn nicht, seinen Laden betreibt er neben einem soliden Hauptjob als Betriebswirt bei einer großen Regensburger Firma. „Da bin ich zwar in Teilzeit, aber das ergänzt sich ideal“, sagt Haberzettel.

Der 66-Jährige wurde in Straubing geboren und wuchs in Landau an der Isar auf. Zum BWL-Studium kam Haberzettel nach Regensburg und blieb. „Das ist so eine schöne Stadt, hier wollte ich nie mehr weg“, sagt er. Schon als Kind begann er seine ersten Fix-und-Foxy-Hefte zu lesen. Er verschlang Romane und blieb bis heute ein Fan gedruckter Worte.

Kinderangebote, Kassetten und Disney-Figuren

Der Comic- und Romanshop wurde schon in den 70er Jahren von einem Vor-Vorgänger gegründet. „Die hießen zufällig alle Peter, ich bin hier Peter der Dritte“, sagt er und lacht. Haberzettel entdeckte den Laden in den 80er Jahren nur durch Zufall bei einem Spaziergang und war begeistert. Bis zur endgültigen



Peter Haberzettel in seinem Laden.

Fotos: Claudia Erdenreich

Übernahme dauerte es noch etwas, aber er blieb im ständigen Kontakt. Seit 25 Jahren betreibt er nun Regensburgs größtes Antiquariat für Comics.

Seit 25 Jahren betreibt Haberzettel den Laden in Eigenregie. Verkauft werden Comics und Romane, es gibt neben Schallplatten auch CDs und DVDs. Spezielle Angebote für Kinder ergänzen das Programm. Zudem bietet der Comicfan Überraschungseier-Figuren, Filmplakate, Hörspiele auf Kasette und Disney-

Figuren an. Die lockern die akribische Ordnung ein wenig auf. Das müsse so sein, erzählt der Inhaber. Kunden sollten und dürften in seinem Laden stöbern, suchen und entdecken. Eine ganz exakte Anzahl kann er nicht nennen, es seien sicher Tausende Comichefte in den Regalen. „Die reichen von Asterix bis Zack“, informiert er über die simple Anordnung. Der Schwerpunkt bei den Romanen liegt auf Fantasy und Science Fiction, es finden sich aber auch Hefte aus den

Bereichen Grusel, Western oder Seefahrer.

Er kauft sie vorwiegend auf Flohmärkten oder über Ankauf direkt im Laden. Den öffnet er an wenigen festen Tagen pro Woche für einige Stunden und auf Anfrage. Haberzettel wohnt direkt darüber und will seinen ganz besonderen Laden auf jeden Fall noch einige Jahre weiter betreiben. Am Eingang wirbt er für den nächsten Comic-Stammtisch und für alle Kunden hat er nur einen Rat: „Bleibt analog!“